



Da der Allerheiligen-Feiertag immer näher rückt, schränken viele Länder aufgrund der Covid-19-Epidemie den Zugang für französische Reisende ein. Hier ist eine Liste von Ländern, in die man reisen kann (oder auch nicht).

Am Donnerstag, dem 8. Oktober, wies Gesundheitsminister Olivier Véran in seinem wöchentlichen Bericht über die Coronavirus-Epidemie darauf hin, dass die Regierung auf dem Gebiet des Allerheiligen-Feiertags nicht „die Entscheidung getroffen habe, den Verkehr von einer Metropole zur anderen zu beschränken“, und forderte die Franzosen auf, „äußerst vorsichtig“ zu sein. Aber was ist mit dem Rest der Welt?

In Europa

Im Vereinigten Königreich verlangen die Behörden etwa vierzehn Tage Quarantäne für alle französischen Reisenden. So müssen „alle Passagiere, die aus Frankreich kommen, einen Ort der Quarantäne im Vereinigten Königreich angeben, wo sie zwei Wochen lang isoliert bleiben müssen“.

Bis heute gibt es keine Einschränkungen für Reisen nach Spanien und keine Quarantäne. Jeder Fluggast, der mit dem Flugzeug nach Spanien reisen möchte, muss jedoch ein persönliches und nicht übertragbares Formular ausfüllen, um einen mit seiner Reise verbundenen QR-Code zu erhalten, den er für die Gesundheitskontrolle am Flughafen aufbewahren muss.

Wer aus dem Ausland nach Belgien zurückkehren oder sich länger als 48 Stunden in Belgien aufhalten möchte, muss innerhalb von 48 Stunden nach der Ankunft erneut ein elektronisches Identifizierungsformular ausfüllen. Auf der Grundlage der Inzidenzrate von Covid-19 ist die Durchführung eines siebentägigen Quarantäne- und Screening-Tests obligatorisch (roter Bereich) oder empfohlen (oranger Bereich). Mehrere französische Departements sind betroffen, wie auf der speziellen Website der belgischen Regierung ausführlich dargelegt wird.

In Deutschland unterliegt jede Person, die aus einem Risikogebiet in das Land einreist, der obligatorischen Quarantäne, bis die Ergebnisse des PCR-Tests vorliegen, der innerhalb von 72 Stunden nach Ankunft durchgeführt werden muss. Reisende, die einen negativen Test vorlegen können, der weniger als 48 Stunden vor der Einreise durchgeführt wurde, sind jedoch davon ausgenommen. Seit dem 8. Oktober gelten alle französischen Metropolregionen (mit Ausnahme der Region Grand-Est und Korsika) als Risikogebiete.

Um nach Italien reisen zu können, müssen sich französische Reisende bei der Ankunft bei der regionalen Gesundheitsbehörde melden und innerhalb von 72 Stunden ein negatives



Feiertage zu Allerheiligen: In welche Länder können Sie reisen?

Ergebnis eines molekularen (PCR) oder antigenen Tests vorlegen oder sich bei der Ankunft in Italien einem Vor-Ort-Test unterziehen. Alle Reisenden müssen ein Formular vor der Einreise in italienisches Staatsgebiet ausfüllen.

Alle Personen mit Wohnsitz in Frankreich dürfen nach Griechenland einreisen. Es ist jedoch obligatorisch, mindestens 48 Stunden vor der Reise ein Online-Formular auszufüllen. Darüber hinaus kann bei der Ankunft eine stichprobenartige Covid-19-Untersuchung verlangt werden.

Ungarns Grenzen sind für Ausländer, unabhängig von ihrer Herkunft, geschlossen.

Was die nordischen Länder betrifft, so dürfen nur Personen mit einem legitimen und gerechtfertigten Grund nach Dänemark reisen. Ebenso müssen Personen, die nach Finnland reisen wollen, entweder ihren Wohnsitz im Land oder eine familiäre Verbindung zu einem Ortsansässigen oder einen beruflichen oder Studiengrund nachweisen können. In Island müssen Reisende eine 14-tägige Quarantänezeit einhalten. Dasselbe gilt für Norwegen, wo eine 10-tägige Quarantäne vorgeschrieben ist. Nur die Grenzen Schwedens stehen allen Bürgern des Schengen-Raums offen, ohne dass bei der Ankunft eine Quarantäne oder ein spezielles Dokument vorgelegt werden muss.

Die Außengrenzen Russlands sind geschlossen, und Ausländer dürfen nicht ins Land einreisen, auch nicht Ausländer mit einer befristeten Aufenthaltsgenehmigung.

Außerhalb Europas

Die Grenzen der Vereinigten Staaten sind für alle europäischen Länder des Schengen-Raums geschlossen. Reisende können daher nicht dorthin reisen.

Nicht-kanadischen Staatsangehörigen ist die Einreise nach Kanada ebenfalls untersagt. Es gibt jedoch einige Ausnahmen zu dieser Maßnahme.

Brasilien hat die Beschränkungen für die Einreise von Ausländern auf dem Luftweg aufgehoben. Reisende, die für einen kurzfristigen Aufenthalt von bis zu 90 Tagen einreisen wollen, müssen der Fluggesellschaft jedoch einen Nachweis über eine im Land gültige Krankenversicherung für die gesamte Dauer des Aufenthalts vorlegen, andernfalls wird ihnen die Einreise verweigert.

Die Außengrenzen Australiens bleiben bis auf weiteres für Reisende aus Übersee geschlossen.

Für die Einreise nach Tunesien müssen die Franzosen einen negativen PCR-Test (der



Feiertage zu Allerheiligen: In welche Länder können Sie reisen?

innerhalb von 72 Stunden vor der Einschiffung durchgeführt wird), eine Gesundheitskarte und eine schriftliche Verpflichtung zur Selbstisolierung (in einem Hotel oder zu Hause) für einen Zeitraum von 14 Tagen vorlegen. Die Luft-, Land- und Seegrenzen Marokkos sind für Touristen geschlossen.

In Asien schließlich haben die meisten Länder ihre Grenzen geschlossen. In Japan zum Beispiel sind derzeit Touristenreisen verboten.

Alle Informationen nach Ländern geordnet finden Sie auf der Website des französischen Außenministeriums.